

Zugelassene Hilfsmittel für die Abschlussprüfung der Bankkaufleute

Prüfungsfach: „Kunden beraten“

Der Prüfungsbereich „Kunden beraten“ wird im Rahmen eines 30-minütigen Beratungsgesprächs als Gesprächssimulation geprüft.

Für das Beratungsgespräch sind analoge oder digitale vertriebs- und beratungsunterstützende Hilfsmittel zugelassen. Dabei dürfen die Hilfsmittel jedoch keinen entscheidenden Raum einnehmen, sondern sind lediglich zur Unterstützung der Aussagen des Prüflings zu nutzen.

Unter Hilfsmitteln sind alle Informationen und Unterlagen zu verstehen, die in der täglichen Praxis von Kreditinstituten in Beratungsgesprächen verwendet werden (z. B. Flyer, Broschüren, Checklisten; auch auf elektronischen Geräten, z. B. Tablet oder Notebook). Technische Probleme mit den mitgebrachten digitalen Endgeräten gehen zu Lasten des Prüflings. Daher ist ein „Plan B“ zu empfehlen.

Sonstige erlaubte Hilfsmittel:

- Nicht programmierbarer, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeiten mit Dritten
- Schreibmaterial

Für die Auswahl der Aufgabe und die Vorbereitung stehen dem Prüfling 15 Minuten zur Verfügung. Der Prüfling hat eine Aufgabe auszuwählen.

Für den Nachweis der geforderten Fähigkeiten sind folgende Tätigkeiten zu Grunde zu legen:

1. Konten führen
2. Anschaffungen finanzieren
3. Vermögen aufbauen
4. Risiken absichern
5. Baufinanzierungsvorhaben im Privatkundengeschäft begleiten

Der Prüfungsausschuss stellt dem Prüfling zwei Aufgaben aus unterschiedlichen Tätigkeiten zur Auswahl. Bei dieser Auswahl sind folgende Kombinationen nicht zulässig:

- Kombination Nummer 1 + 3
- Kombination Nummer 2 + 5